



Delphine Baredine

ENTDECKE DEN KÖRPER

Aus dem Französischen von Andrea Weller-Essers, illustriert von Séverine Cordier

Meyers 2014 • 26 Seiten • 15,99 • ab 3 J. • 978-3-7373-7002-8

★★★★

Dieses praktische Sachbuch mit fester Spiralbindung und dicken Pappseiten bringt jungen Betrachtern ab drei Jahren den eigenen Körper näher – und das in anschaulicher, zugleich aber sehr leicht verständlicher und angemessener Form. Es beginnt alles bei der Schwangerschaft, allerdings ohne dass erwähnt wird, wie das Baby in den Bauch der Frau gekommen ist – dafür ist auch in späteren Jahren noch Zeit. Hier ist es einfach da und es wird beschrieben, was der Arzt schon vor der Geburt erkennen kann und wie sich das Baby im Bauch entwickelt.

Mit Hilfe der Ausziehklappen kann man dann Veränderungen am Körper erkunden, z.B. wie aus einem Baby ein Kleinkind, ein Schulkind, ein Erwachsener und später ein alter Mann wird oder auch im kleinen Bereich, beispielsweise dass täglich die Haare wachsen (hier kann man ganz herrlich an den blonden Pappzöpfen eines Mädchens ziehen, die daraufhin immer länger werden). Es werden Ähnlichkeiten und Unterschiede besprochen, z.B. dass Kinder ihren Eltern ähneln, aber verschiedene Menschen unterschiedliche Haut- und Haarfarben haben können.

Ein anderes Kapitel widmet sich dem Inneren des Körpers, das u.a. anhand eines Besuchs beim Kinderarzt beschrieben wird und bei kleinen Kindern auf diese Weise vielleicht eher Neugier auf als Angst vor einem Arztbesuch weckt. Ähnlich verhält es sich im Kapitel über Verletzungen und Krankheiten: Hier hat man „das Schlimme“ immer auf der Pappklappe (z.B. Ben ist hingefallen und ihm tut das Bein sehr weh) und wenn man die Klappe hochklappt, sieht man darunter, wie behandelt wird und am Ende alles wieder gut ist. Man lernt, dass es Knochen, Organe und Muskeln gibt und erfährt im Anschluss, warum Essen wichtig ist, damit dieses Innenleben aktiv und gesund bleibt.

Am Ende wird jeder Leser bzw. Betrachter animiert, den eigenen Körper zu entdecken und herauszufinden, worin man gut ist. Vielleicht kann man besonders hoch hüpfen oder gut malen oder singen. Jeder Mensch ist da anders, aber jeder kann irgendwas besonders gut. Auch das ist eine schöne Botschaft, die das Buch nebenbei vermittelt.

Die Zeichnungen von Séverine Cordier nehmen den Hauptteil des Buches ein, der Text ist kurz gehalten und klein gedruckt, da er Kinder ab drei Jahren ohnehin weniger bis gar nicht interessieren wird. Man muss als Erwachsener auch nicht nur das zeigen, was im Text angesprochen wird, sondern kann auf den Bildern und hinter den Klappen noch viel mehr entdecken, so dass der Titel des Buches in vielerlei Hinsicht aufgefasst werden kann.